

Projekttag Computer-Crash im Klassenzimmer

Dauer: ca. 5 Unterrichtsstunden

Teilnehmeranzahl:

Technik: mindestens ein Computer für zwei SuS; Kopfhörer; Beamer bzw. Smartboard

Vorbereitung: An allen Computern den Kurs öffnen (am Besten aber anfangs die Bildschirme noch ausgeschaltet lassen)

Zeit	Dauer	Ziel	Inhalt	Methode	Material
z. B. 8:00 – 8:05	5 Min	Vorstellung & Begrüßung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vorstellung der Workshop-Leitung ▪ Organisatorisches (Pausen, Fotogenehmigungen,...) ▪ Kurzer Ausblick: Was wir heute machen 	Im Plenum, noch nicht an den Computern!	
	10 Min	Kennenlernen der Schülerinnen und Schüler, Hinführen zum Thema I	<u>Aufstellungsspiel</u> <i>Beispielaussagen</i> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ich habe eine Email-Adresse ▪ Ich nutze täglich den Computer ▪ Ich habe ein Smartphone ▪ Ich kenne mindestens zwei Suchmaschinen ▪ Ich besitze ein super sicheres Passwort ▪ Ich kenne ein Kinderrecht 	Im Plenum Hier schon einmal Nachfragen stellen, SuS erzählen lassen	Kreppband, das die Grenze zwischen „Ja“ und „Nein“ markiert. Alternativ (wenn der Raum zu klein ist): Bei „Ja“ steht man auf, bei „Nein“ bleibt man sitzen.

	15 Min	Hinführen zum Thema II	<p><u>Was ist eigentlich ein „Recht“?</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ etwas, das einem zusteht ▪ etwas, das einem keiner verbieten darf <p><u>Rechte – für wen?</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Für alle ▪ Für bestimmte Personen (z. B. das Recht aller SuS einer Schule, auf dem Pausenhof zu spielen – gilt nicht für Erwachsene) ▪ Und eben auch: Rechte für Kinder <p><u>Rechte – welche kennen die SuS?</u> z. B. Recht zu leben, Recht zu wählen, Recht auf freie Meinungsäußerung, Recht auf Gleichberechtigung</p>	Im Plenum Gedanken sammeln	Tafel oder Smartboard Mindmap erstellen Online-Tool: www.linoit.com ist eine digitale Pinnwand, hier lassen sich super Ideen sammeln – ganz ohne Registrierung
	5 Min	Einweisung	<p><u>Regeln für das Arbeiten am PC</u></p> <p>z. B.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ zwei SuS zusammen ▪ Bildschirm auf ein Kommando anschalten ▪ Audios nur mit Kopfhörern anhören ▪ Videos werden entweder gemeinsam oder nur mit Kopfhörern geschaut ▪ Evtl. akustisches Geräusch (z. B. Handywecker), wenn wieder im Plenum gearbeitet oder diskutiert werden soll 		

	5 Min	Blick in den Kursraum	Kursraum vorstellen und zeigen, wie man in die einzelnen Module gelangt.	Noch nicht an den einzelnen PCs, sondern am Besten am PC der Lehrkraft	Beamer
	5 Min	Modul A Einstieg	Radio Grundschulfunk Folge 1 anhören	Einzel- bzw. Teamarbeit am PC	Kopfhörer, bei Teamarbeit am Besten gleich zwei an den PC anschließen
	10 Min	Modul A Was kann ein Computer?	Wortgitter-Spiel	Einzel- bzw. Teamarbeit am PC	
	15 Min	Modul A Die UN-Kinderrechte	<u>1. Eigenständige Recherche mit fragfinn.de</u> <u>2. Pinnwand</u> Präsentation der Ergebnisse	Einzel- bzw. Teamarbeit am PC Plenum	

			<ul style="list-style-type: none"> Wie hat die Klasse abgestimmt? Wiederholen: Was heißt anonym? Welche Themen könnte man so abstimmen? (Wenn noch Zeit ist, kann die Workshopleitung eine solche Umfrage auf www.learningapps.org auch noch bis zum Ende des WS erstellen) 		Beamer
	10 Min	Modul B Noch ein Kinderrecht!	<p><u>1. Text online gemeinsam lesen</u></p> <p><u>2. UNICEF Video</u> gemeinsam nachbesprechen „Anschubsfragen“</p> <ul style="list-style-type: none"> Das Kind fragt seine Eltern um Hilfe, die Eltern reagieren. Haben sie ihrem Kind helfen können? Wieso schaut das Kind so traurig? Der Turm ist jetzt doch viel stabiler. 	Plenum Plenum	
	5 Min	Modul C Einleitung	Radio Grundschulfunk Folge 3 anhören	Einzel- bzw. Teamarbeit am PC	Kopfhörer
	10 Min	Modul C Landtag und Ministerpräsident	<p><u>1. Erklärvideo</u></p> <p><u>2. Aufgabe:</u> Schreibt euch beim Anschauen heraus:</p> <ul style="list-style-type: none"> Was sind die vier Aufgaben des Landtags? (Gesetze beschließen, Ministerpräsidenten wählen, Landesregierung kontrollieren und 	Einzel- bzw. Teamarbeit am PC	

			Haushalt festlegen) <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wie oft wird der Landtag gewählt? 		
	15 Min	Modul C Was willst du lernen?	<p><u>1. Eigene Medienproduktion / Freiarbeit</u></p> <p>Aufgabe: Zeige, was du gerne in der Schule lernen würdest in einem Bild</p> <p><i>Alternativen (zeitaufwendige, mind. 45 Min +)</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Trixomat (webbasiert) ▪ Knietzsches Geschichtenwerkstatt (App) ▪ PicCollage (App) <p>→ mehr Infos zu den Apps / Programmen gibt es im Handbuch</p> <p><u>2. Präsentation der Ergebnisse</u></p>	<p>Einzel- bzw. Teamarbeit am PC</p> <p>www.kritzelklub.de</p>	<p>Mobile Endgeräte (Tablets)</p>
				<p>Galerie-Rundlauf. Alle öffnen auf ihren Computer ihre Bilder. In Kleingruppen geht die Klasse im Uhrzeigersinn im Klassenraum herum und schaut sich an, was die anderen produziert haben. Danach soll jede und jeder von einem Ergebnis, dass sie oder er sich angeschaut hat, berichten können.</p>	

	15 Min	Modul D Kahoot!	<p><u>Abschlussquiz</u> www.kahoot.com (für die Spielleiter) → „Computer-Crash-Quiz“ suchen</p> <p>www.kahoot.it (für alle Teilnehmenden) → PIN zum Spiel eingeben</p>	Plenum	An Computern oder mobilen Endgeräten (Tablets oder Smartphones)
	<i>fakultativ</i> 30 Min	Modul D Ruhe, Freizeit, Spiel	<p><u>Freiarbeit</u> Hörbücher bei Ohrka Onlinespiele bei PlanetSchule Spiele auf www.kritzelklub.de</p>		
	10 Min	Feedback & Evaluation	Wie hat euch der Politische Tag gefallen?	<p><u>Aufstellungsspiel</u> Wie am Anfang mit z. B. folgenden Fragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ich habe heute etwas Neues gelernt - Das Arbeiten am Computer hat Spaß gemacht / würde ich gerne öfter machen - Vieles, was wir heute besprochen haben, wusste / kannte ich bereits - Die Workshopleitung hat Dinge, die neu waren, gut erklärt - Mir hat der Tag insgesamt sehr gut gefallen 	<p>Kreppband, das die Grenze zwischen „Ja“ und „Nein“ markiert.</p> <p>außerdem: Evaluationsbögen?</p>

				<p><i>Alternative Methoden (zeitaufwendiger):</i></p> <p><u>Die drei Stühle</u> Vor der Tafel stehen drei Stühle mit jeweils einem Schild „Das war neu“, „Das fand ich toll“ und „Das möchte ich den Workshopleitern noch sagen“. Jedes Kind darf nach vorne kommen und sich auf einen Stuhl seiner Wahl setzen und dann etwas zum Tag sagen.</p> <p><u>5-Finger-Methode</u> <i>(alternativ, für kleinere Gruppen)</i> Daumen: „Fand ich super!“ Zeigefinger: „Das hat mich überrascht!“ Mittelfinger: „Das fand ich doof.“ Ringfinger: „Das merk’ ich mir!“ Kleiner Finger: „Das kam heute zu kurz.“</p>	
	5 Min	SCHLUSS: Computer herunterfahren; Verabschiedung			